

Tarifabschluss im Kfz-Handwerk

Pforzheim. Die Beschäftigten im baden-württembergischen Kfz-Handwerk bekommen im August eine Coronabeihilfe von 500 Euro. Für Auszubildende beträgt sie 220 Euro. Ab Februar 2022 steigen die Löhne, Gehälter und Ausbildungsvergütungen um 2,2 Prozent. Darauf haben sich nach dem Pilotabschluss im bayerischen Kfz-Handwerk die Tarifvertragspartner in Baden-Württemberg am Freitag abend verständigt. Die von der Unternehmerseite in dieser Tarifrunde aufgestellten Forderungen nach Veränderungen im Manteltarifvertrag, wie beispielsweise der Samstag als zusätzlicher Regelarbeitstag, wurden zurückgenommen. Der Sprecher der IG Metall Pforzheim, Arno Rastetter, erklärte am Sonnabend, dass es die Beschäftigten in den Kfz-Betrieben waren, die das Blatt gewendet hätten. Noch nie hätten sich in dieser Branche so viele Beschäftigte an Aktionen der IG Metall beteiligt wie in diesem Jahr. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/404813.tarifabschluss-im-kfz-handwerk.html>